

Atmosphäre während der Spielzeit „gigantisch“

Hauptversammlung des Theatervereins „D'lamerer“ – Mitveranstalter des Heimatfestes



Lam. „Das Ensemble von der Holznhalle hat in vielen Stunden aufopferungsvolle Arbeit geleistet und lebt das Theater“, bedankte sich Vorsitzende Christine Vogl am Freitagabend bei der Hauptversammlung im Gasthof „Kirchenwirt“ für deren Engagement. Mitarbeiterweile beschränken sich die Aktivitäten nicht mehr, wie in den Jahren zuvor, auf die Hauptsaison im Sommer, sondern überspannen das ganze Jahr. „Der Theaterverein gehört zwar zu einem der kleinsten von über 40 Vereinen in Lam, aber ich bin mir sicher, dass wir mit den Mitgliedertaken Gruppierungen sehr gut mithalten können, da wir 43 engagierte Mitglieder haben, die gemeinsam an einem Strang ziehen“, attestierte Christine Vogl.

Das von Eva Königsberger verfasste Protokoll der letzten Hauptversammlung lag zur Einsichtnahme auf. Die Theatergruppe „D'lamerer“ freute sich über die zwei Neuzugänge Paul Roßberger und Evi Schrötter. Christine Vogl blickte auf ihr erstes Jahr als Vorsitzende zurück und konnte eine durchwegs positive Bilanz ziehen. „Die Theatergruppe hat sich im Laufe der letzten Jahre sehr gut etabliert und ist ein fester Bestandteil der Lamer Veranstaltungen“, konstatierte Vogl. Ihr Dank galt den vielen Helfern, Gönnern und Unterstützern, insbesondere Vereinswirt und Hausherr Alois Lemberger, Bürgermeister Robert Berger mit Personal, Peter Rohrbacher mit Tourist-Info, Benedikt Seidl (Eintrittskarten, Film), Gerlinde Dorner (Vorverkauftraum), Kaufhaus Lemberger

(Sponsoring der Eintrittskarten), der FFW Engelschütt, dem BRK Lam sowie dem Bühnenbau team.

Christine Vogl listete die Ereignisse und Höhepunkte im vergangenen Jahr auf. Die Vorstandschaft habe effektiv und angenehm zusammen gearbeitet. Zur Aufführung des letztjährigen Sommer-Bauerntheaters gab sie einen Rückblick in Zahlen: 13 Probertermine, über 22 Spieler und Helfer im Einsatz, die sechs Aufführungen waren mit zirka 1200 Zuschauern restlos ausverkauft. „Die Stimmung und die Atmosphäre während der Probezeit und der Aufführungen waren gigantisch“, bestätigte Christine Vogl.

Über das Weihnachtsspiel „D'hirra Simmerl sei Weihnachts-geschicht“ in der Pfarrkirche berichtete Kathrin Meinld. Dieses Stück wurde zum zweiten Mal nach 2013 inszeniert. Die gute Zusammenarbeit mit den unterschiedlichen Gruppierungen ermöglichte einen reibungslosen Ablauf. „Wie der einmal hat die Theatergruppe bewiesen, dass wir zusammenhalten und jeder sein Können miteinfließen lässt. Es war auf jeden Verlass“, rekapitulierte Meinld. Die Spenden betragen 1218 Euro, die der Pfarrkirchenreueverierung zugutekamen. „D'hirra Simmerl“ ruhe nun voraussichtlich drei Jahre.

„Wir haben 2015 eine Spende in Höhe von 200 Euro an die DKMS im Rahmen der Typisierung von Lukas und weitere 250 Euro zur Restaurierung der Apostelstangen an die Pfarrei Lam überweisen“, informierte Vogl. Max Sperl gab Einblick in die Finanzen, die wegen Investitionen etwas geschmälert wurden. Kerstin Brandl, geb. Lemberger, bescheinigte eine einwandfreie Führung, worauf der Kassier entlastet wurde.

Die Versammlung beschloss die Übernahme der Kosten von Eintrittskarten der Mitglieder (aber nicht deren Begleitpersonen) bei Theaterbesuchen umliegender Theatergruppen. Voraussetzung ist, dass der Theaterbesuch von der Vorstandschaft vorgeschlagen und genehmigt wurde.

Über die Vorbereitungen zum Heimatfest vom 26. bis 28. August informierte Kathrin Meinld. „Wir sind auf die Idee von Franz-Josef

Brandl aufgesprungen und einer der drei Mitveranstalter.“ Für einen Verein wäre es eine zu große Herausforderung. Die Spvgg Lam übernimmt den Ausschank der TTC Lam das Festbüro und die Theatergruppe den Barbetrieb. „Gemeinsam für d'Lam schaffen wir das“, war Meinld optimistisch. Viele helfende Hände haben bereits zugesagt. Es fanden vier Planungstreffen statt. Der Erlös kommt in einen Topf und wird aufgeteilt. Der Barbetrieb läuft täglich von 22 bis 2 Uhr. Die Eintrittskarten vom Sommerbauerntheater werden mit der Werbung bedruckt, wofür Bürgermeister Paul Roßberger die Kostenübernahme zusagte.

Wegen der Investitionen beschloss die Versammlung, die Eintrittspreise für das Sommer-Bauerntheater auf sieben Euro zu erhöhen, bei den Kindern bleibt es bei drei Euro. Der Vorverkauf beginnt 14 Tage vor der ersten Aufführung im Vorverkaufsbüro in der Bücherei. An der Jugendfreizeitwoche 2016 werde man sich wegen der Überschneidung mit der Probensaison nicht beteiligen, für die Zukunft sammle man diesbezüglich Ideen.

Christine Vogl bedankte sich bei den Vorstandsmitgliedern für die aufgewendete Zeit, die Unterstützung und die Freundschaft. Paul Roßberger lobte den reibungslosen Übergang in der Vorstandschaft. „Eure schauspielerischen Leistungen sind nahe der Perfektion“, lobte er die eingeschworene Truppe. Er freue sich auf schöne Stunden beim Heimatfest.

Das neue Stück fürs Sommer-Bauerntheater ist eine Komödie in drei Akten

Geräuchertes mit Sauerkraut

Das neue Stück der Theatergruppe „D'lamerer“ hat mit „Wenn eine Reise tut ... oder: Geräuchertes mit Sauerkraut“ einen Doppeltitel. Es stammt aus der Feder von Regina Bösch und ist eine hochdeutsche Komödie in drei Akten, die die Lamerer in Mundart aufführen. Neu sind in dem „etwas moderneren Stück“ zwei Bühnenbilder.

Zum Inhalt: Seit vielen Jahren sind Oswald und sein Freund Emil alljährlich gemeinsam drei Wochen lang zum Kururlaub nach Bad Füssing gefahren. Die beiden empfangen diese Reisen, selbstverständlich ohne Gattinnen, immer wunderbar erholsam. Ganz nach dem Motto „Morgens Fango, abends Tango“

konnten sie den Kuraufenthalt in vollen Zügen genießen. Doch dieses Mal soll alles anders werden. Die Ehefrauen wollen plötzlich mit ihnen in weit entfernte Urlaubsziele verreisen. Drei Wochen mit Gattin für Oswald und Emil der reinste Alptraum! Wie sollen drei Samstag ohne Rauchfleisch mit Sauerkraut überstanden werden? Findet dieser Urlaub überhaupt statt? Alles außer traglich, denn am Vorabend der Abfahrt ist noch eine ausgiebige „Feuerwehrprobe“.

Die Rollen und ihre Besetzung: Oswald Krause, Feuerwehrkommandant (Stephan Jarosch); Ehefrau Helga Krause (Eva Königsgesinger), Emil Lautenschläger, Feuer-

Christina Aschenbrenner; Souffleuse: Maria Pfeiffer; Licht: Willy Mühlbauer; Requisiten: Petra Weinhartner; Bühnenbau: Willi Zitzl, Karlheinz Kiefl, Georg Dorner und Team; Regie: Heidemarie Schedlbauer; Gesamtleitung: Christine Vogl.

Premiere ist am 23. Juli um 20 Uhr mit anschließender Premierenfeier. Weitere Aufführungen sind am Sonntag, 24. Juli, um 18 Uhr, Samstag, 30. Juli, um 20 Uhr, Sonntag, 31. Juli, um 18 Uhr, Samstag, 6. August, um 20 Uhr, Sonntag, 7. August um 14.30 Uhr. Probenbeginn ist am Freitag, 3. Juni, und fortlaufend dienstags um 20 Uhr und freitags um 19.30 Uhr.

LOHBERG

Lohberg. Bayerwald-Tierpark: Heute, Dienstag, von 9 bis 17 Uhr geöffnet.

Lohberg. Gemeindebücherei: Heute, Dienstag, von 16 bis 17.30 Uhr geöffnet.

Lohberg. Papiertonne: Am Donnerstag Entleerung. Heute, Dienstag, von 8 bis 11 Uhr offen.

Frühjahrsitzweil

Lohberg. Der Bayerische Wald-Verein, Sektion Lohberg, veranstaltet am Freitag, um 19.30 Uhr, eine musikalische Frühjahrsitzweil im Gasthof „Finkenhof“. Es spielen und singen die Mikados. Wie es inzwischen gute Tradition ist, sind Gastmusiker zum Mitspielen eingeladen. Der Eintritt ist frei.

Atemschutz vorverlegt

Lohberg. Die Übungen der FFW Lohberg an der Atemschutz-Übungsstrecke Furch im Wald wurden auf morgen, Mittwoch, um 18 Uhr und auf Samstag um 8.30 Uhr

Rama dama-Aktion

Lohberg. Die Ortsvereine sind aufgerufen, sich am kommenden Samstag an der Säuberungsaktion zu beteiligen. Treffen ist um 9 Uhr beim FFW-Gerätehaus.

Kirchenchöre proben

Lohberg. Die Kirchenchöre Lam und Lohberg proben ab jetzt gemeinsam, erstmals am Mittwoch, 6. April, um 19.30 Uhr im Lamer Pfarrsaal. Neue Sänger(innen) werden gesucht.

BRK-Kleidersammlung

Lohberg. Am Samstag, 9. April, findet die Kleider- und Textilsammlung des BRK-Kreisverbandes statt. Gesammelt werden Strickwaren, Wäsche, Bettwäsche, Federbetten, Gebrauchtkleidung, Schuhe, aber kein Speicherkrum und keine Industriebälle. Die Sachen sollen verpackt in Plastikstullen bis 7.30 Uhr an den Sammelstellen oder an

wehrmann und Freund von Oswald (Michael Schneck); Ehefrau Betty Lautenschläger (Sabrina Mühlbauer); Max Kaiser, Feuerwehrmann sowie Freund von Oswald und Emil (Sebastian Koller); Marie Jungbauer, Nachbarin (Diana Kaml); Ferdinand van Carter, Kurgast und Heiratsschwinder (Patrick Klingseisen); Adalbert Baron von und zu Stadelhofen, Kurgast, Freund von Ferdinand (Marc Oberkötter); Chantal Obermaier, Kurgast (Kathrin Meinld); Jacqueline Niedermüller, Kurgast (Julia Weinhartner); Harry Gruber, Masseur (Brwin Hamberger); Susi Weber, Masseuse (Kerstin Brandl).

Christina Aschenbrenner; Souffleuse: Maria Pfeiffer; Licht: Willy Mühlbauer; Requisiten: Petra Weinhartner; Bühnenbau: Willi Zitzl, Karlheinz Kiefl, Georg Dorner und Team; Regie: Heidemarie Schedlbauer; Gesamtleitung: Christine Vogl.

Info Schulleinschreibung

Am Donnerstag, 14. April, in der Grundschule

Lam. Am Donnerstag, 14. April, findet die Schulleinschreibung an der Grundschule Lam für das Schuljahr 2016/2017 statt. Alle Eltern und Kinder treffen sich zur Begrüßung zum jeweiligen vereinbarten Termin zuerst in der Aula.

Schulpflicht besteht für das kommende Schuljahr für alle Kinder, die bis zum 30. September 2016 das sechste Lebensjahr vollenden oder bereits einmal von der Aufnahme in die Grundschule zurückgestellt wurden. Die Pflicht zur Anmeldung besteht auch für alle Kinder, die seit dem Schuljahr 2016/2017 nicht in der Grundschule zurückgestellt wurden sollen. In diesem Fall bittet die Schulleitung noch vor der Einschreibung um zeitnahe Rückmeldung, falls dies noch nicht erfolgt ist.

Auch diejenigen Kinder, für die ein Gastschulantrag an eine andere Schule gestellt werden soll, müssen in Lam zuerst angemeldet werden. Kinder, die in der Zeit vom 1. Oktober bis 31. Dezember 2015 geboren

LAM
Lam. Osserbadi: Heute, Dienstag, geschlossen.
Lam. VdK: Heute, Dienstag von 10 bis 11 Uhr Sprechtag im Rathaus.

Lam. UFB: Von Donnerstag bis Sonntag Fahrt an den Bodensee und in die Schweiz. Abfahrt um 5 Uhr in Lam/Bahnhof, anschließend dortaufwärts an den bekannten Haltestellen, Engelschütt, Haibühl, Bad Kötzting etc. Das Reiseprogramm gibt es im Bus. Rückfragen bei Emmi Kollross (Tel. 8652).

Lam. Pfarrei: Heute, Dienstag, um 19.30 Uhr Bibelkreis im Katechetensaal.
Lam. Kleiderafel: Morgen, Mittwoch, von 10 bis 12 Uhr in der Arberstraße für Flüchtlinge und Einheimische geöffnet.

Lam/Lohberg. Kirchenchöre: Morgen, Mittwoch, 19.30 Uhr, erste gemeinsame Probe im Pfarrsaal; neue Sängerinnen und Sänger herzlich willkommen, keine Vorkenntnisse erforderlich.

Tag der offenen Tür

Lam. Unter dem Motto „Komm ich zeig dir meine KiTa“ laden die Kleinen aus Krippe, Kindergarten und Schulkinderbetreuung ihre Familien, Großeltern, Nachbarn und Freunde ins Kinderhaus St. Ulrich ein. Am Freitag, 15. April, öffnet die Bildungsstätte von 15 bis 18 Uhr ihre Pforten für alle, die Interesse haben, das Kinderhaus kennenzulernen. Der Elternbeirat bewirtet die Gäste mit Kaffee, Kuchen, Getränke und einer kleinen Brotzeit. Das pädagogische Personal freut sich unter anderem, ehemalige und zukünftige Familien begrüßen zu dürfen. Interessierte Eltern können in unbeschwerter Atmosphäre das Haus mit ihren Erzieherinnen kennenlernen. Für das neue Betreuungsjahr sind noch Plätze in der Krippe, Kindergarten und für Schulkinder frei.

Leserbrief

„Distanzieren uns klar“

Zu unserem Artikel „Der Dritte Weg ist keine Option“ in der Ausgabe vom Samstag, 19. März:

Wir, die Vorstandschaft der Löwenfreunde Lamer Winkel, möchten zu den Ereignissen der letzten Wochen Stellung nehmen. Es gab Zeitungsartikel und Veranstaltungsgen, in denen unser Verein mit Personen, die Mitglieder der Partei „Der Dritte Weg“ sind, in Verbindung gebracht wurden. Die Löwenfreunde Lamer Winkel möchten sich ganz klar von dieser Partei „Der Dritte Weg“ distanzieren. Was jedes einzelne Mitglied privat für eine politische Meinung vertritt, hat nichts mit unserem Fancub zu tun. Was für uns wichtig ist, ist die gemeinsame Leidenschaft für den TSV 1860 München.

Ernst Lohberger,
Vorsitzender der
Löwenfreunde Lamer Winkel

BRK-Kleidersammlung

Lam. Am Samstag wird auch im Ortsbereich die Kleider- und Textilsammlung des BRK-Kreisverbandes durchgeführt. Gesammelt werden Strickwaren, Wäsche, Bettwäsche, Federbetten, Gebrauchtkleidung und Schuhe, kein Speicherkrum und keine Industriebälle. Die Sachen sollen gut verpackt in Plastikstullen bis 7.30 Uhr an den bekannten Sammelstellen oder an der nächsten Hauptstraße abgelegt werden. Meldung bei Nichtabholung bis 10 Uhr im Sammelbüro (Tel. 0997/1850016).

IBAN falsch

Lam. Im Pfarrbrief wurde die IBAN für den Ausflug der Pfarrei vom 16. bis 19. Mai nach Tivol falsch angegeben. Die Überweisung soll

RIMBACH

Rimbach. Kirchenchor: In dieser Woche keine Probe.

Rimbach. Kirche: Heute, Dienstag, um 15 Uhr Schülerversammlung.

Rimbach. BRK/Bereitschaft: Am Freitag, um 19 Uhr Bereitschaftsabend im Kollmerhof.

Therried. SV: Heute, Dienstag, ab 20 Uhr Übertragung Champions League-Spiel FC Bayern München gegen Barcelona im Sportheim.

Rama dama-Aktion

Rimbach. Die Jugendbeauftragten der Gemeinde rufen wieder zu einer „Rama-dama-Aktion“ auf, die am Samstag, 9. April, stattfindet. Treffen zum Start der Aktion ist um 9 Uhr am Dorfplatz in Rimbach. Enden wird die Aktion dann gegen 12 Uhr beim Rathaus mit einer Brotzeit. Alle Kinder und auch interessierte Erwachsene sind zur Teilnahme eingeladen. Zweckmäßig sind Handschuhe und festes Schuhwerk.

Training später

Rimbach. Mit der Umstellung auf die Sommerzeit ändern sich bei den Rimbacher Eisstockschießen die Trainingszeiten. Das Training findet ab sofort jeden Mittwoch und jeden Freitag jeweils um 17 Uhr auf der Sommerstockbahn statt. Am Mittwoch wird das Training von 14 auf 17 Uhr verschoben und das Training am Samstag entfällt.

ARNSCHWANG

Arnschwang. Pfarrei: Heute, Dienstag, um 19 Uhr Gottesdienst.

Arnschwang. Erstkommunion: Heute, Dienstag, um 15 Uhr Zweibeichte und Probe.

Arnschwang. Seniorentreff: Morgen, Mittwoch, um 13.30 Uhr im Gasthaus Christl.

Arnschwang. Pfarrspatzen: Morgen, Mittwoch, um 17 Uhr Singstunde im Pfarrsaal.

Arnschwang. Singkreis: Morgen, Mittwoch, um 19.30 Uhr Singstunde in der Kirche.

Arnschwang. Fir ab 50: Morgen, Mittwoch, ist um 18.30 Uhr Turnstunde.

Arnschwang. Pfarrbüro: Am Donnerstag von 9 bis 11 Uhr geöffnet.

Arnschwang. DJK-Mädchenturnen: Am Donnerstag von 17 bis 18 Uhr Turnstunde in der Mehrzweckhalle.

Arnschwang. DJK-Herren Turnen: Am Donnerstag, 19 Uhr, Sport in der Halle.

Arnschwang. Kirchenverwaltung: Am Donnerstag um 20 Uhr Sitzung im Pfarrsaal.

HOHENWARTH

Hohenwarth. Ballbina klickt: Morgen, Mittwoch, 14.30 Uhr Training der „Ballbina“, von 15.30 bis 16.30 Uhr der Jungs, in der Schulturnhalle in Hohenwarth.

Hohenwarth. Gemeinsschaftskirchenchor: Heute, Dienstag, 19.45 Uhr, Probe im Wolfgangshelm Hallbühl.

Hohenwarth. BBP rückengerecht: Heute, Dienstag, ab 18.30 Uhr neuer Kurs in der Sporthalle der Grundschule; Teilnahme noch möglich.

Hohenwarth. Notarsprechtag: Morgen, Mittwoch, von 8.30 bis 9.30 Uhr in der Gemeindeverwaltung mit Notar Hans-Dieter Miedaner aus Bad Kötzting; Anmeldung unter Tel. 09941/94190.

Vorlesestunde

Hohenwarth. Morgen, Mittwoch, veranstaltet der Elternbeirat des Kindergartens Sankt Johannes für alle Kinder wieder eine Vorlesestunde „Griffel“ mit anschließendem Malen und Basteln. Jedes Kind soll ein kleines Sitzkissen sowie ein Getränk mitbringen. Die Vorlesestunde findet von 16 bis 17 Uhr im



Blickfang für den Garten geschaffen

Hohenwarth. Aus Weidenruten, Metallgestängen, Glasplatten und Glasperlen fertigten die Teilnehmer am Weidenflechtkurs, den der Trachtenverein „D'Wochstjoana“ veranstaltete, wahre Kunstobjekte, die künftig den einen oder anderen

Hohenwarther Garten verschönern werden. Wie diese Gartenstecker herzustellen sind und welche gestalterischen Möglichkeiten sich aus der Verwendung der einzelnen Materialien ergeben, erfuhren die 23 Teilnehmer von Alex Kraus aus

Teisnach, die ihnen als fachkundige Kursleiterin zur Seite stand. Sie hatte verschiedene Objekte zur eigenen Gestaltung mitgebracht. Ausgehend von einem vorgefertigten Metallrahmen oder Stab galt es, mit Hilfe verschiedenster Zierge-

genstände und Weidenruten sowie etwas handwerklichem und künstlerischem Geschick zu gestalten und dekorieren. Auf diese Weise entstanden anscheinliche Blickfänge für den Garten. Foto: Privat

Kommunales und Bundespolitisches

Jahreshauptversammlung des CSU-Ortsverbandes mit MdB Karl Holmeier

Lam. (as) Knapp 20 Mitglieder und einige Gäste konnte der CSU-Ortsvorsitzende Konrad Kellner am Sonntagabend zur Jahreshauptversammlung im Gasthof Stöberl begrüßen. Besonders freute er sich, dass MdB Karl Holmeier Zeit gefunden hatte, persönlich vorbeizuschauen. Der Abgeordnete informierte im Laufe des Abends über die wichtigsten bundespolitischen Themen. Ein weiterer Gruß galt Bürgermeister Paul Robberger sowie dessen zweitem Stellvertreter Franz-Josef Brandl und einigen Marktgemeindevorständen.

Dann ließ Konrad Kellner die Aktivitäten des Ortsverbandes im Jahr 2015 noch einmal Revue passieren. Erfreulich ist die Aufnahme neuer Mitglieder, aufgrund derer der Ortsverband nunmehr vier Delegierte entsenden darf.

Von einer soliden Finanzlage konnte Kassenträgerin Christa Schmid berichten. Einnahmequelle ist im Wesentlichen die Nikolausaktion, und der Großteil des Geldes wird wieder für die Bürger investiert. Matthias Roider und Karl-Heinz Stöberl haben die Kasse geprüft und alles ordnungsgemäß und vollständig vorgefunden. Die empfohlene Entlastung erteilte die Versammlung einstimmig.

Lans positive Entwicklung

Paul Robberger ging auf die wichtigsten Maßnahmen und Themen seiner zweijährigen Amtszeit ein. Er begann mit dem Tourismus, der sich in den Monaten Januar und Februar recht positiv darstellt. Bis Mitte April wird die aktualisierte Lamer Winkel Wanderkarte samt Flyer mit Rad-Tipps vorliegen. Die touristische Zusammenführung der drei Lamer Winkel-Gemeinden als gemeinsame Ferien- und Freizeitregion bedeutete im vergangenen Jahr eine Mammtaufgabe für alle Betei-

ligten. Der neue Lamer Winkel-Prospekt ertrug sich auf Messen größter Nachfrage. Erneut betonte er die Notwendigkeit der online-Buchbarkeit der Übernachtungsbetriebe, die in Lam nur bei knapp über zehn Prozent liegt.

2017 wird ein Fackellauf zu den nationalen Special Olympics Sommerspielen in Hof stattfinden, der auch in Lam Station macht. Großer Dank galt allen Ehrenamtlichen, die sich seit zwei Jahren für die Asylbewerber im Ort einsetzen. Seit 1. März müssen die Flüchtlinge selbst für ihre Verpflegung sorgen und seit 1. April ist Daniela Daniel Asybeantraggeber des Landkreises für die Orte Lohberg, Lam, Arrach, Rimbach und Bad Kötzting. Hinsichtlich der Finanzsituation der Kommune sei erfreulich, dass im zweiten Jahr nacheinander ein

Geplante Maßnahmen

Dann listete der Bürgermeister die 2016 geplanten Maßnahmen auf: Optimierung Bauhof Areal, 50000 Euro Zuschuss zur Kirchenrenovierung (verteilt auf fünf Jahre), Umbau des Osserbdapavillons, Modernisierungsmaßnahmen Osserbad, Neugestaltung Holzweg, Umbau FFW-Haus Engelshitt, Instandhaltungen kommunaler Einrichtungen, Forststraßen Hopfenwald und Buchet, Straßenmarkierungen, Rissensanierung und Ausbesserungen an Straßen, Friedhofmauer, Treppe zur DTH, PV-Anlagen auf gemeindlichen Gebäuden, Energiekonzept für den Markt, Umbau Schule, Lückenabschluss Vorderöd-Trailhülle, EYU-Neubau Trafo Irlmühle, EYU-Schaltanlage Hotel Sonnenhof, Jugendfreizeitwoche.

Ausflug in die Bundespolitik

Karl Holmeier machte den Lamer Kommunalpolitikern ein Kompliment für die positive Ortsentwicklung. Auf Bundesebene habe die Große Koalition in den letzten zwei-

einviertel Jahren gute Arbeit geleistet, was allerdings von den aktuellen Themen überlagert werde. Ohne Steuererhöhungen konnte das Ziel eines schuldensfreien Haushalts erreicht werden. Verbesserungen gab es bei Mütterrente, Erwerbslosenrente, Rente mit 63 und auch die Flexirente wird kommen. Die wirtschaftliche Entwicklung werde gut bleiben, mit entsprechenden Steuererinnahmen. Der Landkreis steht beschäftigungsmäßig hervorragend da. Bei der Umsetzung der Energiewende sind derzeit der Aufbau intelligenter Netze, Speicherung und die Flexibilisierung der Stromerzeugung wichtige Themen. Die Auswirkungen auf kommunale Energiewerterger dürfen nicht außer Acht gelassen werden.

In der Infrastruktur gibt es bundesweit große Defizite, auf Bundesebene konnte der Mittelsatz erhöht und das Defizit geschlossen werden. Alle Maßnahmen im Landkreis sind im Bundesverkehrswegeplan enthalten, wichtig sei hier, das Baurecht zu haben. Die Weichen für Autobahn- und Schienenanbau in Ostbayern gilt es jetzt zu stellen. Als einer der Ersten nutzt der Landkreis für den Restausbau das Bundesförderprogramm zum Breitbandausbau. Es wird zusätzlich vom Freistaat bis zu einer Höhe von 90 Prozent der Kosten kofinanziert.

Anschließend wählte die Versammlung Paul Robberger jun., Alois Vogl jun., Konrad Kellner und Josef Neumeier zu Delegierten der besonderen Kreisdelegiertenversammlung zur Bundestagswahl. Er-satzleute sind Thomas Klingseisen, Klaus Bergbauer, Christa Schmid und Andreas Roider. Die Ehrnung für 40-jährige Parteimitgliedschaft nahmen Karl-Heinz Stöberl, Hermann Ziegler und Franz Brandl entgegen. Anita Brai, ebenfalls 40 Jahre, und Thomas Loderbauer (15 Jahre) waren nicht anwesend.

